

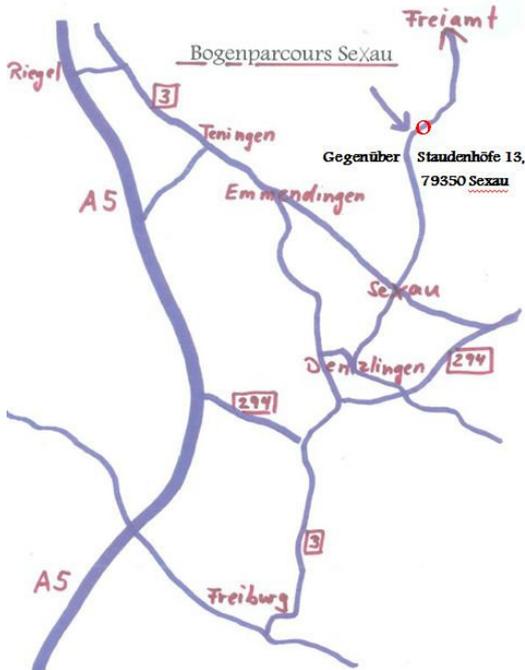
Jeder Schütze muss die Nutzungsbedingungen für den Bogenparcours-Sexau akzeptieren und vor Turnierbeginn unterschreiben. Eltern haften für ihre Kinder und Jugendliche.

Startgeld: (ist Reuegeld)

Schützen ab 16 Jahre: 13,- Euro
Schützen ab 10 – 16 Jahre: 7,- Euro
Schützen unter 10 Jahre: frei

Ort:

79350 Sexau, Staudenhöfe 8



1. 3D-Bogenjagd-Turnier

Bogenparcours Sexau

26. September 2015



Bogenklassen:

Klasse 1: alle Bögen ohne Visier

Klasse 2: alle Bögen mit Visier

Anmeldung

Per Mail mit Name, Vorname, Alter, Adresse, männl./weibl. und Bogenklasse; Telefonnummer für Rückfragen.
Wünsche zur Gruppeneinteilung (max. 4 Pers.) bitte gleich bei der Anmeldung oder per Email mit angeben. Wir behalten uns vor, bei Bedarf die Gruppeneinteilung zu ändern.

turnier@bogenparcours-sexau.de

Das Turnier ist auf 100 Teilnehmer begrenzt. Bitte rechtzeitig anmelden. Anmeldeschluss ist der 12. September 2015

Nach Bestätigung der Anmeldung bitte innerhalb von 10 Tagen überweisen. Startberechtigung besteht nur, wenn der Betrag vor dem Turnier überwiesen wurde.

Empfänger: Bogenparcours Sexau
Bankverbindung: Raiffeisenbank Denzlingen-Sexau
IBAN: DE89680621050006686702
BIC: GENODE61DEN

Gruppeneinteilung findet auch noch am Samstag, 8.00 – 9.00 Uhr am Einschießplatz statt. Max. 4 Schützen pro Gruppe.

Zeitplan:

Samstag - 09:30 Uhr Begrüßung, 10:00 Uhr Schießbeginn

Preisverleihung ca. 45-60 Minuten nach Abgabe der letzten Schusszettel, Abgabeschluss wird festgelegt.

Für Verpflegung ,wird gesorgt.

Geschossen wird auf 28 3D-Ziele.

Wertung:

Doppel-Bogenjagd-Runde (2 Pfeile)
Drei Pflöcke stehen zur Auswahl.
Kill-Treffer = Pluspunkte,
Körper = Minuspunkte;
Miss = 0
Weitester Pflöck = 30 P +/-
Mittlerer Pflöck = 20 P +/-
Vorderster Pflöck = 10 P +/-
Für den zweiten Pfeil darf der Pflöck gewechselt werden, aber nur in Richtung des Ziels.
Beide Schüsse zählen und werden addiert.

Für Kinder werden keine Minuspunkte gewertet.
Die Entfernungen sind unbekannt, dürfen auch nicht gemessen oder abgeschritten werden und sind jählich. Die Pflöcke sind farblich markiert. Der Schütze muss hinter oder seitlich von dem gewählten Pflöck sein und ihn mit einem Körperteil erreichen können. Der Ring vom Gesamtkill muss mind. angeschossen sein. Visier-Schützen notieren zusätzlich getroffene Innenkill auf.